



HANNS MARTIN

SCHLEYER-STIFTUNG

FREIHEIT • DEMOKRATIE • SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

FORUM BERLIN
2. Dezember 2016

Anlässlich der Verleihung der
FRIEDWART BRUCKHAUS-FÖRDERPREISE 2015/2016
für junge Wissenschaftler und Journalisten

zum Thema

Europa neu gestalten?

lädt die Hanns Martin Schleyer-Stiftung ein zum

FORUM BERLIN

am Freitag, den 2. Dezember 2016, 18.00 Uhr,
Allianz Forum,
Pariser Platz 6, 10117 Berlin.

Die Preisträger des Friedwart Bruckhaus-Förderpreises 2015/2016



Katharina Crepaz, Ph.D., studierte Politikwissenschaft, Anglistik & Amerikanistik, Skandinavistik an den Universitäten Innsbruck und Wien und promovierte 2015 in Politikwissenschaft. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin (Post-Doc) am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik und am Lehrstuhl Diversitätssoziologie der Technischen Universität München. Der Friedwart Bruckhaus-Förderpreis wird Frau Crepaz für ihre Arbeit „Unabhängigkeitsbewegungen in der EU: Differenzierte Integration und ‚Europa der Regionen‘ als Gegenmodell?“ verliehen.



Jan Willmroth besuchte die Kölner Journalistenschule und studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Er arbeitete unter anderem bei Spiegel Online, Reuters und der Wirtschaftswoche, wo er das Portal WiWo Green mit aufbaute. Als Mitarbeiter der Wirtschaftsredaktion der Süddeutschen Zeitung schreibt er über Finanzmärkte und wirtschaftspolitische Themen. Für sein Essay „Neustart. Brauchen wir noch ein vereinigtes Europa?“ erhält Herr Willmroth den Friedwart Bruckhaus-Förderpreis.

Die Mitwirkenden



Dr. Marc Beise studierte Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Frankfurt am Main, Lausanne und Tübingen. Nach seiner Tätigkeit als Ressortleiter bei der Offenbach Post und dem Handelsblatt leitet er seit 2007 die Wirtschaftsredaktion der Süddeutschen Zeitung, wo er den Videoblog „Summa Summarum“ unterhält. Beise ist Autor zahlreicher Bücher, zuletzt verfasste er mit Ulrich Schäfer „Deutschland digital: Unsere Antwort auf das Silicon Valley“.



Prof. Dr. Clemens Fuest studierte Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Bochum und Mannheim. Er lehrte an der Universität zu Köln, der Ludwig-Maximilians-Universität München, der Universität Oxford sowie der Universität Mannheim. Von 2013 bis 2016 leitete er als Präsident das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) Mannheim. Seit 2016 ist er Präsident des ifo Instituts München, hat den Lehrstuhl für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München inne und ist Direktor des Center for Economic Studies (CES).



Heike Göbel studierte Indologie und Politikwissenschaft in Freiburg, entschied sich dann aber für ein Studium der Volkswirtschaftslehre, das sie 1986 an der Universität Heidelberg abschloss. 1989 begann ihre Tätigkeit als Journalistin bei den Stuttgarter Nachrichten. Seit 1992 ist sie Wirtschaftsredakteurin bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, wo sie 2002 die Ressortleitung für Wirtschaftspolitik übernahm.

Die Mitwirkenden



Lüder Sachse studierte technisch orientierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Stuttgart. Er durchlief verschiedene Stationen bei der Daimler AG und ihren Tochterfirmen in den Bereichen IT und IT-Sicherheit; zuletzt war er verantwortlich für die Informationssicherheit. 2015 gehörte er zu den Mitgründern der Code White GmbH, deren Mitgesellschafter er ist und die er als Geschäftsführer leitete. Seit September 2016 ist er Produktmanager Digital Solutions MB LKW bei der Daimler AG.



Prof. Dr. Rupert Scholz war ab 1972 Professor für Öffentliches Recht an der Freien Universität Berlin und ab 1978 hatte er an der Ludwigs-Maximilians-Universität München den Lehrstuhl für Öffentliches Recht inne, wo er im Oktober 2005 emeritiert wurde. Von 1981–1988 war Professor Scholz Senator für Justiz, Bundes- und Europaangelegenheiten in Berlin. 1988 bekleidete er für ein Jahr das Amt des Bundesministers der Verteidigung und war anschließend von 1990–2002 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit 2005 ist er als of counsel für Gleiss Lutz in Berlin tätig.



Prof. Dr. Christof Weinhardt studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Karlsruhe (TH), wo er auch promoviert wurde. Er lehrte an der Universität Bielefeld und der Justus-Liebig-Universität Gießen. Seit 2005 ist er Professor für Informationswirtschaft an der Universität Karlsruhe, wo er seit 2007 als Direktor am FZI Forschungszentrum Informatik eine weitere Forschergruppe leitet. 2008 gründete Professor Weinhardt zudem das Karlsruhe Service Research Institute (KSRI). Zuletzt widmete er sich in Forschung und Lehre verstärkt den Themen der Online-Partizipation in Wirtschaft und Gesellschaft.

Bisherige Preisträger des Friedwart Bruckhaus-Förderpreises

- 1987 Dr. Heinz-Jürgen Büchner, Direktor Volkswirtschaft und Research,
IKB Deutsche Industriebank, Düsseldorf
Georg Gafron, Journalist, Berlin
Dipl.-Designer Friedrich Wilhelm Hoven, Stolberg
- 1988 Wojciech Kostrzewa, President & CEO, ITI Group, Warschau
Dr. Perdita Wingender, Leiterin DAA-Institut Bonn/Düsseldorf
- 1989 Prof. Dr. Christoph Engel, Direktor, Max-Planck-Institut zur Erforschung von
Gemeinschaftsgütern, Bonn
Prof. Dr. Anina Heringer, Idar-Oberstein
Dr. phil. Oliver Schauenberg, Münster
- 1990 Dr. Manfred Kemper, Unternehmensberater, Bad Zwischenahn
Dr. Eckhard Göske, Stv. Geschäftsführer, IHK Nord Westfalen
Florian Schwinn, Moderator, Hessischer Rundfunk
- 1991 Claudia Hamboch, Senior Consultant, Cardo Communications GmbH, Berlin
Dr. Michael Schwarzenau, Hauptgeschäftsführer, Ärztekammer Westfalen-Lippe
Andreas Engel, CEO, Engel International Communications GmbH, Berlin
Prof. Dr. Bodo von Rügen, Fachhochschule Bielefeld
- 1992 Dr. Christa Hoffmann, Politikwissenschaftlerin, ehem. Universität Trier
Dr. Wolfram Weimer, Jurymitglied Bruckhaus-Preis, München
- 1994 Jens Büttner, Redakteur, epd-Landesdienst Ost, Berlin
Dr. Johannes Gönner, Rektor, Anderssprachige Gemeinden in der Erzdiözese Wien
Donal O'Sullivan, Journalist
- 1998 Jürgen Becker und Claudia Schönberger, Journalisten
Burkhard Danz, Kfm. Leiter, Thüringer Fernwasserversorgung
Prof. Dr. Stefan Zahradnik, Fachhochschule Nordhausen
- 2000 Prof. Dr. Ludger Wößmann, Leiter des ifo Zentrums für Bildungsökonomie,
München
Torsten Stein, ehem. Chefredakteur, baltic consult Wirtschaftsnachrichtendienst
Anja Mösing, Redakteurin, Bayerischer Rundfunk
- 2002 Prof. Dr. Stefan Carsten, wissenschaftlicher Berater in der Daimler AG –
Society and Technology Research Group
Prof. Dr. Frank Eckardt, Bauhaus-Universität Weimar
Claudio De Luca, Pressesprecher Politik, Deutsche Bank AG
Henning Baethge, Hauptstadt-Korrespondent, sh:z Schleswig-Holsteinischer
Zeitungsv Verlag
Dipl.-Pol. Michael Wech, Westdeutscher Rundfunk
- 2004 Prof. Dr. Philipp Dann, Humboldt-Universität Berlin
Jens Jensen, M.A., Journalist, Bonn
Nicola Pohl, Journalistin
Prof. Dr. Klaus Schweinsberg, Centrum für Strategie und Höhere Führung, Köln
Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor, Technische Universität Chemnitz
- 2006 Dr. Jens Hacke, Hamburger Institut für Sozialforschung
Tina Klopp, Journalistin/Lehrbeauftragte für Kunstwissenschaft, Staatliche
Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe
Prof. Dr. Dr. Nils Ole Oermann, Leuphana Universität Lüneburg
Prof. Dr. Arnd Uhle, Technische Universität Dresden
- 2008 Dr. Christoph G. Baum, Rechtsanwalt, Berlin
Dr. Arndt Christiansen, Bundeskartellamt, Bonn
Dr. Katharina Wacker, Bundeskartellamt, Bonn
- 2010 Dr. Denise A. Bauer-Weiler, UBS, Frankfurt/Main
Dr. Philip Plickert, Redakteur, Frankfurter Allgemeine Zeitung
- 2012 PD Dr. Matthias Benz, Wirtschaftsredakteur, Neue Zürcher Zeitung
Prof. Dr. Kai von Lewinski, Universität Passau
Dipl.-Volksw. Olaf Storbeck, Kolumnist, Reuters Breakingviews, London
Dipl.-Volksw. Oliver Werner, IfK – Institut für Kapitalmarkt, Kiel
- 2014 Lisa Nienhaus, Wirtschaftsredakteurin, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung
Dr. Hans-Christian Müller-Dröge, Redakteur, Handelsblatt

Europa neu gestalten?
Prof. Dr. Clemens Fuest

Laudatio und Preisverleihung an Katharina Crepaz, Ph.D.
Bundesminister a.D. Prof. Dr. Rupert Scholz

Laudatio und Preisverleihung an Jan Willmroth
Heike Göbel

Die Gestaltung der digitalen Revolution – Veränderungen in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft
Lüder Sachse
und
Prof. Dr. Christof Weinhardt
Statements und Interviews

Durch den Abend führt Dr. Marc Beise.

Anschließend lädt die Hanns Martin Schleyer-Stiftung zu einem Empfang.

Der Unternehmer Dr. Friedwart Bruckhaus hat die Hanns Martin Schleyer-Stiftung – in Anerkennung ihres Eintretens für freiheitliche Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Soziale Marktwirtschaft, insbesondere zur Förderung der nächsten Generation – als Erbin und Treuhänderin der (unselbständigen) „Friedwart Bruckhaus-Stiftung“ eingesetzt.

Die XVIII. Verleihung der „Friedwart Bruckhaus-Förderpreise“ für junge Wissenschaftler und Journalisten bekräftigt das Anliegen der Hanns Martin Schleyer-Stiftung, den Dialog von Wissenschaft und Praxis zu stärken und so wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen miteinander zu verbinden und in ihrer Bedeutung für ein freiheitliches Gemeinwesen auf verständliche Weise zugänglich zu machen.

Die diesjährigen Preisträger:

- **Katharina Crepaz, Ph.D.**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Postdoc), Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München
- **Jan Willmroth**, Journalist, Süddeutsche Zeitung, München

Die Preise sind mit je 5.000 € dotiert.

Mitglieder der Jury sind:

Dr. Marc Beise, Ressortleiter Wirtschaft, Süddeutsche Zeitung

Dipl.-Kfm. Dieter Bradatsch, vormals Buderus AG, Wetzlar, Mitglied des Kuratoriums der Hanns Martin Schleyer-Stiftung

Prof. Dr. Clemens Fuest, Präsident, ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.

Werner Gegenbauer, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Gegenbauer Holding SA & Co. KG, Berlin

Heike Göbel, Verantwortliche Redakteurin für Wirtschaftspolitik, Frankfurter Allgemeine Zeitung

Prof. Dr. Justus Haucap, Direktor, Duesseldorf Institute for Competition Economics (DICE), Düsseldorf

Prof. Dr. Peter Schiwy, Rechtsanwalt, Intendant a.D. Berlin, Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer

Prof. Dr. Rupert Scholz, Bundesminister a.D., Gleiss Lutz Rechtsanwälte, Berlin

Dr. Ursula Weidenfeld, Wirtschaftsjournalistin, Dr. Weidenfeld & Heckel Gbr, Potsdam

Musikalische Umrahmung:

„DoubleBeats“ – Percussion-Duo für alte und zeitgenössische Musik mit Ni Fan (China) und Lukas Böhm (Deutschland)

Ihre Antwort erbitten wir auf beiliegendem Formular bis zum 18. November 2016. **Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl werden wir die Zusagen in der Reihenfolge ihres Eingangs vormerken.** Unsere Anmeldebestätigung dient Ihnen als persönliche Einlasslegitimation.

Gesamtleitung des Forums: Barbara Frenz, Geschäftsführerin der Hanns Martin Schleyer-Stiftung

Albrechtstraße 22, 10117 Berlin, Tel.: (0 30) 27 90 71 64, Fax: (0 30) 27 90 87 43, info@schleyer-stiftung.de, www.schleyer-stiftung.de